



Schulprogramm 2021 – 2024

Grundsätze zur Themensetzung und Gestaltung

Mit dem Schulprogramm arbeitet die Schule Erlenbach kontinuierlich an der Qualitätssicherung und der Schulentwicklung. Gezielte Massnahmen und Aktivitäten sind für die nächsten drei Schuljahre verteilt und werden in der Jahresplanung konkretisiert und überprüft.

Die Grundlagen des vorliegenden Schulprogramms wurden an den jeweiligen September-Schulentwicklungstagen erarbeitet und setzen folgende Entwicklungsthemen ins Zentrum:

- Einführung des Lehrplans 21
- Hausaufgaben
- Schülerpartizipation
- Gewaltpräventionskonzept „Hand in Hand“
- Exekutive Funktionen
- Mehrsprachigkeit
- Konzept Rechtschreibung

Im Sinne der Qualitätssicherung werden in den Themenbereichen *„Zusammenarbeit“*, *„Auftritt nach aussen“*, *altersdurchmisches Lernen“*, *„Gesunde Schule“* und *„Schulpartizipation“* die Massnahmen erwähnt, welche wir weiterführen und in die jeweilige Jahresplanung aufnehmen.

Bei der Wahl dieser Schwerpunkte wurden folgende Vorgaben einbezogen und berücksichtigt:

- Vorgaben der Bildungsdirektion und des Volksschulamts ZH
- Legislaturziele der Schulpflege Erlenbach
- Externe Evaluation 2017
- Themenschwerpunkte der Schulkonferenz und der Schulleitung

Der Aufbau des vorliegenden Schulprogramms soll den berechtigten Anspruch nach einem prägnanten und überschaubaren Arbeitspapier erfüllen.

Aus diesem Grund wurde die vorliegende Struktur gewählt. Eine rollende Planung mit jährlichen Anpassungen wird ermöglicht und entspricht der gelebten Erfahrung, dass die Entwicklung laufend stattfindet.

Als klares und gut verständliches Schulprogramm gibt es Antwort auf folgende Leitfragen:

- Was haben wir schon erreicht?
- Was wollen/müssen wir in den nächsten Jahren erreichen?
- Welche Massnahmen ergreifen wir, um diese Ziele zu erreichen und zu überprüfen?

06. Oktober 2021/SMa

Schuljahr 2021/2022

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Ziele	Massnahmen Verantwortung	Überprüfung Ergebnissicherung
Medien und Informatik Lehren und Lernen Zyklus 1 und 2	SET, 06.09.2021	- Der pädagogische Support ist etabliert - Stoffabsprachen zwischen der Schulen Erlenbach, Herrliberg und GSEH haben stattgefunden - Ein Kommunikations-App ist eingeführt - Das ICT-Konzept ist aktualisiert	- PICTS-Lehrperson - ICT-Konferenz	- Das ICT-Konzept ist fertig - Das Kommunikationsapp wird gewinnbringend genützt - Der pädagogische Support hat ein klares Profil
Intervision Lehren und Lernen Zyklus 1 und 2	SET, 06.09.2021	- Das Pilotprojekt Intervision ist evaluiert - Das Format für eine Weiterführung ist definiert (Häufigkeit, Örtlichkeit, Gruppengrösse, Teilnehmende? Etc.)	- Feedback der Botschafterinnen einholen im Anschluss an Interventionen - Feedbacks evaluieren - Fachberatung betr. Feedback und Fragebogen durch M. Beglinger (PH Zürich) - Nach den drei Durchführungen: Evaluation des gesamten Pilotprojektes mittels anonymer, schriftlicher Umfrage an alle Beteiligten - Ausformulierung Fazit Pilotprojekt	Wenn Ja in welcher Form?

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Ziele	Massnahmen Verantwortung	Ergebnissicherung Überprüfung
Musische Fächer Lehren und Lernen Zyklus 1 und 2	- SET, 06.09.2021 - Entwicklungsplanung	- Musische Förderung als Thema der Schulentwicklung etablieren - Die musische Entwicklung von LP's stärken - Die musische Entwicklung von SuS stärken - Der Wert von musischen Fächern ist verdeutlicht - Hintergrundwissen der LP's ist vertieft - Die Selbstwahrnehmung der SuS ist gestärkt - Der individuelle Wert von musischen Fächern ist aufgezeigt - Eine ganzheitliche Förderung ist etabliert	- Recherche betreiben, evtl. Weiterbildung besuchen - Workshops für LP's, - Workshops, Weiterbildung - Hintergrundrecherchen, Elternabend	- theoretisches Konzept erarbeiten - Persönliche Standortbestimmung

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Themen	Massnahmen Verantwortung	Ergebnissicherung Überprüfung
Sprachinseln Lehren und Lernen Zyklus 1 und 2	SET, 06.09.2021	Selbständiges Lernen für DaZ SuS in der Klasse und zuhause ermöglichen und stärken	- Sprachkisten (Spiele / Bücher) => geeignetes Material auswählen und ordnen - Sprachordner auf Sharepoint => geeignete Themen festlegen und Ordnungssystem finden - Anleitungen für Spiele vereinfachen => Anleitungen zu beliebten Spielen unterbrechen - DaZ Abschluss; wie weiter; infos für Eltern => eine Person erstellt Dokumentvorlage: Diese wird von der Q-Gruppe evaluiert und mit Inputs erweitert. - Neuzuzügerinfos; wie Eltern Kinder fördern können => eine Person erstellt Dokumentvorlage: Diese wird von der Q-Gruppe evaluiert und mit Inputs erweitert.	Dienstleistung für KLP; Info mittels Quintalsbrief und/oder Info an Stufenkonferenz
Advanced Learner Lehren und Lernen Zyklus 1 und 2	SET, 06.09.2021	- English native speakers & advanced learners entsprechend ihren fortgeschrittenen Kompetenzen im Unterricht fördern - Integrativer Ansatz basierend auf Themen im Lehrmittel	- Erarbeitung konkreter Unterrichtsvorschläge - Passend zu den jeweiligen Themen der Lehrmittel - Spielideen - Weiterführende Dossiers zu Grammatik- & Rechtschreibthemen im Lehrmittel	Unterrichtsvorschläge für UST & MST direkt umsetzbar in der Form von Unterrichtsvorschlägen & -material

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Themen	Massnahmen Verantwortung	Ergebnissicherung Überprüfung
Schülerpartizipation an SSG Lebenswelt Schule Zyklus 1 und 2	- Externe Evaluation 2017 - Entwicklungsplanung	- UST & MST: KLPs erproben verschiedene Varianten der SuS-Partizipation an Elterngesprächen. - Auswertung: Was hat sich bewährt? - Sicht der Eltern und SuS einholen - Festlegung von Mindeststandards - Wie können die KiGa-Kinder in die Vorbereitung der Elterngespräche einbezogen werden? - Best Practice für alle Stufen	- Info an Stufenkonferenz - Auswertungsbogen erstellen Ideen-/Materialsammlung für den KiGa	- Methodensammlung ist erstellt - Rückmeldungen: Evaluation der Erfahrungen der KLPs - Sicht der Eltern und Kinder einsammeln - Auswertung der LP-, Eltern- und Kind-Sicht
Schülerpartizipation - Schülerparlament Lebenswelt Schule Zyklus 1 und 2	- Externe Evaluation 2017 - Entwicklungsplanung	Konzept für Schülerparlament erstellen	- Literaturstudium zum Thema Schülerparlament - IST-Zustand des Schülerparlaments analysieren → Was hat sich bewährt → Was muss überarbeitet / überdenkt werden - parallel dazu (Thema Klassenrat): → Umfrage zum Klassenratsprotokoll → Umfrage evaluieren → Rückmeldung ans Team → Fahrplan erstellen, wie weiter mit dem Klassenratsprotokoll	- Präsentation der Auswertungsergebnisse zum Klassenrat - Vorstellen des neuen Schülerparlament-Konzepts - Start und Erprobung neues Konzept frühestens SJ 2022/2023

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Themen	Massnahmen Verantwortung	Ergebnissicherung Überprüfung
Gewaltprävention Hand in Hand Lehren und Lernen Zyklus 1 und 2	Entwicklungsplanung	- Neue HiH- Rituale / Aktivitäten festlegen und in den Schulalltag integrieren - Vereinbarung einer Weiterbildung mit Lust und Frust - Die Q-Gruppenmitglieder lesen sich ins Thema ein (Literaturrecherche) und legen eine Fragestellung fest.	- Eine Abstimmung in der Gruppe wird durchgeführt. Die Ergebnisse werden den anderen Lehrpersonen vermittelt. - Kontaktaufnahme - Literaturliste wird zusammengestellt und Lektüre wird aufgeteilt.	- Q-Gruppenmitglieder haben ein offenes Ohr und holen Rückmeldungen von den Lehrpersonen ein. - Termin wird an Schulleitung kommuniziert - Zusammentragen Literaturrecherchen pro Stufe

Weiterbildungen:

SET, Halbttag, Q-Gruppen (Thema offen)

SET, 01.12.2022: Churer Modell mit Reto Thöny

SET Halbttag, 18.05.2022, Q-Gruppen (Thema offen)

SET, 07.05. 2022, Change Prozess mit Hannes Good

Schuljahr 2022/2023

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Themen
Externe Evaluation Führung und Schulmanagement Zyklus 1 und 2	Fachstelle für Schulbeurteilung Vierter Zyklus	Durchführung

Churer Modell	SET, 06.09.2021 Weiterbildung	Selbstverantwortliches Lernen: Prüfen der Themen aus Weiterbildung
Beurteilungspraxis in der Schule Erlenbach	SET, 06.09.2021	Anstelle der Vergleichstests, Haltung der Lehrpersonen im Fokus
Schülerpartizipation/ Vollversammlung	SET, 06.09.2021	Prüfung und Implementierung von Vollversammlungen
Kompetenzkisten, Zyklus 1	SET, 06.09.2021	Erweiterung auf ganzen Zyklus 1
Hand in Hand, Sexualpädagogik	SET, 06.09.2021	Weiterführung und Implementierung, Anschluss des Projekts
Etudiants avancés	SET, 06.09.2021	Erweiterung des Themas „advanced learners“ auf französische Muttersprachler/innen
Musische Fächer	SET, 06.09.2021	Implementierung im Unterricht
Entwicklungspsychologie/ Neurowissenschaften	SET, 06.09.2021	Neue Tendenzen für effektives Lernen

Schuljahr 2023/2024

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Bezug	Themen
Externe Evaluation Führung und Schulmanagement Zyklus 1 und 2	Fachstelle für Schulbeurteilung Vierter Zyklus	Aufnahme von Themen aus der Rückmeldung der Fachstelle
Erste Hilfe Teamarbeit Zyklus 1 und 2	Interne Vereinbarung	Auffrischung der Weiterbildung
Schulraumplanung Schulführung und Teamarbeit Zyklus 1 und 2	Schulraumentwicklung	Die Zusammenarbeit der 1. und 2. Zyklen wird intensiviert

Qualitätssicherung

Thema Qualitätsbereich Zuständigkeit	Weitergeführte Massnahmen, integriert in die jeweilige Jahresplanung
Zusammenarbeit Teamarbeit Zyklus 1 und 2	▪ Durchführung von Schulkonferenzen, Stufenkonferenzen, Hauskonferenzen und Q-Gruppen in klar definierten Zeitgefässen (2) ▪ Kommunikationsmatrix Schule Erlenbach (2) ▪ Jährlicher Teamtag mit Weiterbildung und geselligem Teil ▪ Regelmässige gegenseitige Schulbesuche mit anschliessendem Feedbackgespräch (2) ▪ Vor- und Nach-Übertrittsgespräche bei Stufenwechsel ▪ Transparenz Gemeinschaftsaufgaben (2) ▪ Verbindliche Förderplanung im Lehreroffice
Auftritt nach aussen Gemeinsame Standards alle Stufen	▪ Herausgabe von jährlich 2 Schulwegen, integriert in die Lokalzeitung ‚Dorfbott‘ (3) ▪ „Hand in Hand“ (1) ▪ Gemeinsame Standards bezüglich Elterngespräche und SSG (2) ▪ Regelmässiger Quintalsbrief aus allen Klassen ▪ Informationsflyer für Eltern von mehrsprachigen Schülerinnen und Schülern ▪ Mind. 1 Klassenelternabend pro Schuljahr ▪ Themenelternabende im Rahmen der Elternfortbildung (3) ▪ Standard Zeugnisvereinbarungen (3) ▪ 2.- 6. Klassen: Elternunterschrift bei schriftlichen Prüfungen ▪ Schulbesuchstage vormittags: Dienstag bis Donnerstag, 2. Woche nach den Sportferien (3) ▪ Elterninformationsabende: Schuleintritt (jährlich), Stufenübertritt (jährlich), Bewegung und Sprache (alle 2 Jahre) (3) ▪ Bibliotheksbesuch, Autorenlesung (KG bei Bedarf) ▪ Prüfungsvorbereitungskurs Gymnasium ▪ Lernlupe, 3. bis 6. Klassen ▪ Rechtschreibe-Projekte in 2. und 4. Klassen, Leseprojekt in 5. Klassen (2)

	▪ Hörschlau, 1. Zyklus, Kindergarten ▪ Leseschlau, 1. Zyklus, 1. Klasse ▪ Verbindliche Basiskompetenzen für die Unterrichtsgestaltung und Beurteilung auf der Kindergartenstufe (1) ▪ Verbindliche Leistungskriterien für die Unterrichtsgestaltung und Beurteilung auf der Unterstufe (1) ▪ Verbindliche Stoffabsprachen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Natur, Mensch und Gesellschaft, Englisch, Medien und Informatik auf der Mittelstufe (1) ▪ Vereinbarungen zur iPad-Nutzung, 1. Zyklus und 2. Zyklus (1)
Altersdurchmisches Lernen Lebenswelt Schule alle Stufen	▪ Regelmässige klassenübergreifende, altersdurchmischte Aktivitäten (3) ▪ Jährlicher Spieltag mit GSEH (3) ▪ Begrüssungsrituale Kindergarten, 1. Klasse (3) ▪ Abschiedsritual 6. Klassen (3) ▪ Durchführung von Superpausen ▪ Teilnahme Schweizerische Erzählnacht (KG alle 2 Jahre) (3) ▪ Projektwoche ganze Schule, Dreijahreszyklus (3) ▪ Projektwoche ICT Mittelstufe, Dreijahreszyklus
Gesunde Schule Lebenswelt Schule alle Stufen	▪ Sporttag (3) ▪ Bewegter Kindergarten ▪ Waldtage ▪ Gesunde Znüni ▪ Pausenapfel
Schülerpartizipation Lebenswelt Schule alle Stufen	▪ Klassenrat auf Klassenebene, 1. – 6. Klassen (1) ▪ Schülerparlament auf Schulebene

Entsprechende Dokumente auf:

(1) Share Point

(2) Homepage